

DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN SPORT-LINES POKAL DER FRAUEN IN DER SAISON 2016/17

Am Start sind insgesamt 48 Mannschaften. Es handelt sich um folgende Teams:

Oberligisten (5): Karlsruher SC, TSV Amicitia Viernheim, FV 09 Niefern, ASV Hagsfeld, FC Astoria Walldorf

Verbandsliga (10):, SC Klinge Seckach, 1. SV Mörsch, SV Zeutern, VfB Wiesloch, VfK Diedesheim, KIT SC, TSV Neckarau, FC Weiher, FC Germ. Meckesheim-Mönchzell, FSV Büchenau

Landesliga Rhein-Neckar/Odenwald (10): SG Dittwar/Tauberbischofsheim, SG Mückenloch/Neckargemünd, FC Wertheim-Eichel, TSG Wilhelmsfeld, Heidelberger SC, SG ASV/DJK Eppelheim, TSV Schwabhausen, TSG HD-Rohrbach, FC Spfr. Dossenheim, TSV Phönix Steinsfurt

Landesliga Rhein-Neckar II (10): SSV Vogelstang, MFC 08 Lindenhof, VfR Mannheim, ESC Blau-Weiß Mannheim, SpVgg 06 Ketsch, SG PSV Mannheim/Ladenburg, SSV Waghäusel, FV Hambrücken, SG Oftersheim, SG Hohensachsen

Landesliga Mittelbaden (13): FV Ettlingenweier, 1. CfR Pforzheim, SG Graben/Forst, FSV Eisingen, VfB Bretten, 1.FC Ersingen, SV Ottenhausen, ASV Grünwettersbach, ASV Durlach, SG Linkenheim/Blankenloch, TSV Ötisheim, Post Südstadt Karlsruhe, SG Büchig/Neibsheim

TSG 1899 Hoffenheim ist als Bundesligist im SPORT-LINES Pokal der Frauen nicht vertreten, da die Erst- und Zweitligisten automatisch für den DFB-Vereinspokal qualifiziert sind. Auf Beschluss des Verbandsvorstandes ist zudem die zweite Mannschaft eines Vereins seit der Saison 2009/10 nicht mehr teilnahmeberechtigt. Es handelt sich in der bevorstehenden Serie um TSG 1899 Hoffenheim 2, ASV Hagsfeld 2, Karlsruher SC 2, VfB Wiesloch 2, TSV Neckarau 2, TSV A. Viernheim 2, SG St. Leon/Walldorf 2, SV Zeutern 2 und FV 09 Niefern 2.

1. In der **ersten** Runde am 03./04.09.16 sind nur die Landesligisten beteiligt, wo es zu 16 Begegnungen kommen wird. Außerdem kommt eine Mannschaft durch ein Freilos in die Reduzierungsrunde. Die Auslosung der ersten Runde erfolgt an der Staffelsitzung der bfv-Frauen-Landesliga Mittelbaden.
2. Vor der zweiten Runde müssen noch fünf Reduzierungsspiele ausgetragen werden. Diese finden am 01.11.2016 (Allerheiligen) statt. Die Begegnungen werden ebenfalls durch die Auslosung der Begegnungen der ersten Runde bestimmt.
3. Ab der zweiten Runde nehmen auch die Verbandsligisten am Wettbewerb teil. Die zweite Runde wird voraussichtlich bei der Endrunde um die Badische Hallenmeisterschaft der Juniorinnen ausgelost. Die zweite Runde wird am 04.03.17 oder am 11.03.17 ausgetragen. Standardtermin wird Samstag, 11.03.17 um 15.00 Uhr sein.
4. Im Achtelfinale greifen die Oberligisten in den Wettbewerb ein. Das Achtelfinale wird am Ostersamstag, 15.04.17 ausgetragen. Das Achtelfinale wird unmittelbar nach Abschluss der zweiten Runde ausgelost.
5. Für das Viertelfinale ist am Donnerstag, 25.05.17 (Chr. Himmelfahrt) vorgesehen. Ausgelost wird das Viertel- und Halbfinale sowie das Heimrecht beim Endspiel bereits mit

- der Auslosung des Achtelfinales. Ab dem Achtelfinale werden die Begegnungen per Platzhalter gelöst.
6. Bis einschließlich Halbfinale (Sa., 03.06.17 (Pfingsten)) hat die niederklassige Mannschaft grundsätzlich Heimrecht. Der gastgebende Verein des Finales muss entweder selbst oder in der näheren Umgebung einen Rasenplatz nachweisen. Sollte dies nicht der Fall sein, wird die Paarung "gedreht" oder ein neutraler Platz gesucht.
 7. Der Sieger im SPORT-LINES Pokal der Frauen qualifiziert sich automatisch für den DFB-Frauen-Vereinspokal 2017/18.
 8. Bis einschließlich zum Viertelfinale wird kein Eintritt erhoben. Der Platzverein übernimmt die Schiedsrichterkosten und die Gastmannschaft muss die Kosten der Anreise selbst übernehmen.
 9. Für das Halbfinale und das Endspiel gelten folgende Eintrittspreise:
 - a) Bei einem Landesliga-Duell **2,00 Euro** Erwachsene und **1,50 Euro** Ermäßigte
 - b) Bei Beteiligung eines Verbandsliga-Vereins **2,50 Euro** Erwachsene und **2,00** Ermäßigte.
 - c) Bei Beteiligung eines Oberliga-Vereins **3,50 Euro** Erwachsene und **2,50 Euro** Ermäßigte.
 10. Die Abrechnung der Halbfinalspiele ist wie folgt durchzuführen: 20 % für den Platzverein, Schiedsrichterspesen und Fahrgeld für die Gästemannschaft (1,00 Euro pro gefahrener Kilometer) ergeben Nettoeinnahmen. Diese stehen beiden Vereinen je zur Hälfte zur Verfügung. Der Verband verzichtet auf seinen Anteil von 10 % der Bruttoeinnahmen genau wie in der Vergangenheit.
 11. Die Spielzeit beträgt 2 x 45 Minuten. Bei Unentschieden erfolgt Verlängerung von 2 x 15 Minuten. Ist auch dann noch keine Entscheidung gefallen, wird der Sieger durch Elfmeterschießen ermittelt. Bei Pokalspielen dürfen vier Spielerinnen ein- bzw. ausgewechselt werden.
 12. Der Online-Spielberichtsbogen wird im Pokalwettbewerb eingesetzt.

| | |
|------------------------------|---|
| bfv-Vize-Präsidentin: | Nadine Imhof, Handy 0176-20806949, E-Mail Nadine.Imhof@badfv.de |
| Vorsitzende AFM: | Daniela Quintana, Handy 0160-5502306, E-Mail: daniela.quintana@gmx.de |
| Schiedsrichteransetzerin: | Evelyn Holtkamp, Handy 0160-7383494, E-Mail Evelyn.holtkamp@gmail.com |
| Sportrichterin: | Ann-Katrin Steffan, Tel. 06203-2575, Handy 0172- 7775164, E-Mail: annkatrin.steffan@gmx.de |
| Organisatorische Abwicklung: | bfv-Geschäftsstelle Felix Wiedemann / Christian Eiffler, Sepp-Herberger-Weg 2, 76227 Karlsruhe, Tel. 0721-40904-53/-30, Handy 0152-33773657 / 0176- 84561112, Fax 0721-4090423, E-Mail: f.wiedemann@badfv.de / c.eiffler@badfv.de |

Spätestens eine Stunde nach Spielende muss das Resultat durch den Platzverein im DFBnet gemeldet sein. Die Zugangsdaten liegen den Vereinen vor.